



### SV Assenheim II – SG Melbach II

0 : 4 (0 : 1)

Die zweite Mannschaft setzte ihre überzeugenden Auftritte fort und landete den vierten Sieg im sechsten Saisonspiel. Das Tor zur Pausenführung erzielte Torsten Tennro. Der zweite Treffer ging auf das Konto von Uwe Schneiderwind und Treffer drei erzielte Markus Rauch per Elfmeter. Mit seinem zweiten Treffer sorgte Schneiderwind für den Endstand. Kurz vor dem Schluss erhielt Stephan Schyschka eine umstrittene Rote Karte.

### SV Assenheim – SG Melbach

1 : 0 (1 : 0)

Nach dem neunten Saisonspiel ist ein gutes Viertel der gesamten Runde absolviert und Melbach befindet sich in der Abstiegszone. Diese Tatsache scheint einigen Spielern nicht bewusst zu sein. Nicht anders sind solche Leistungen wie beim Auswärtsspiel in Assenheim zu interpretieren, bei dem wiederholt Spieler nicht an ihre Leistungsgrenze gehen. Das Abrufen von 70, 80 oder 90 % des Potentials reicht gegen einen Gegner wie Assenheim nicht aus. Im Gegensatz zur Melbacher Truppe wurde hier als Einheit mit Einsatz und ehrlichem Zweikampfspiel gearbeitet. Die Melbacher Spieler fielen wiederholt durch Lamentieren auf, wahlweise gegen die eigenen Mitspieler oder gegen den Schiedsrichter, anstatt sich gegenseitig aufzubauen und anzuspornen. Und zum wiederholten Male musste Melbach in dieser Runde gegen einen Gegner ohne Punkte den Platz verlassen, obwohl bei sachlicher Betrachtung die Qualität des Spielerkaders mindestens ausgeglichen war.

Zum Spielverlauf: Melbach konnte in den gesamten 90 Minuten keine glasklare Torchance verzeichnen. Die besten Chancen erarbeiteten sich Kai Gerlach bei einem Kopfball nach einer Ecke und Julian Götz mit einem Schuss aus der Drehung kurz vor Spielende. Assenheim hatte mehrere gute Chancen und hätte bei konsequenterer Verwertung deutlicher siegen müssen. Das Tor fiel in der 27. Minute nach einem Weitschuss, den Keeper Swen Göbel nach vorne abprallen ließ. Den zurück springenden Ball schoss der Assenheimer Stürmer aus kurzer Distanz ein. In der 61. Minute erhielt Jens Hardt wegen mehrfachen Meckerns gegenüber dem Schiedsrichter die Gelb-Rote Karte. Drei Minuten später tat es ihm sein Assenheimer Stürmerkollege gleich und erhielt ebenfalls die Gelb-Rote Karte, wobei dieser Feldverweis fragwürdig erschien.

Die SG Melbach spielte in folgender Aufstellung:

69. Minute: Niklas Kunkel für Hagen

